

4.1 Biographie Abraham Maslow

(zusammengestellt aus folgenden Quellen und überarbeitet:

<http://webspace.ship.edu/cgboer/maslow.html>

http://www.abraham-maslow.com/m_motivation/Biography.asp

<http://www.muskingum.edu/~psych/psycweb/history/maslow.htm>)

1908 Abraham Maslow wurde am 01. April in Brooklyn, New York als ältestes von sieben Kindern geboren. Seine Eltern waren jüdische Einwanderer aus Russland, die relativ mittellos waren und kaum eine Schulbildung genossen hatten. Um ihm und der Familie ein besseres Leben zu ermöglichen, forderten sie, vor allem was Bildung anbelangte, sehr viel von ihrem Sohn. Abraham musste mehrere Stunden pro Tag mit Lernen verbringen und die restliche Zeit seinem Vater dabei helfen, die Familie irgendwie durchzubringen. Da ihm wenig Zeit für soziale Kontakte blieb und da Abraham ohnehin das einzige Kind jüdischer Abstammung in seinem Wohnviertel war, war er, nach eigenen Angaben, ein isoliertes und unglückliches Kind, das seine Zuflucht in Büchern suchte. Er begann schon sehr früh, sich für psychologische Literatur zu interessieren und las unter anderem Werke von Freud, Jung und Pawlow.

Die Beziehung zu seinen Eltern gestaltete sich zusehends schwieriger: Vor allem der ständige Leistungsdruck durch seinen Vater machte ihm zu schaffen und belastete nachhaltig die Beziehung. Zudem litt Maslow unter den Herabwürdigungen durch seinen Vater. In Bezug auf seine Mutter litt Maslow vor allem unter deren emotionaler Kälte. Die Beziehung verschlechterte sich so weit, dass Maslow später jeglichen Kontakt zu ihr ablehnte.

1925 Auf Wunsch seiner Eltern schrieb sich Maslow am City College von New York ein, um Jura zu studieren.

1927 Nach drei zermürbenden Semestern, beschloss er für ein Psychologiestudium an die Cornell University in Ithaca, New York zu wechseln. Bereits kurze Zeit später kehrte er jedoch ans City College zurück.

1928 Gegen den Willen seiner Eltern heiratete Maslow seine Cousine Bertha Goodman. Nach eigenen Angaben, habe sein Leben da erst richtig begonnen. Beide blieben bis ans Ende seines Lebens glücklich verheiratet und hatte zwei gemeinsame Kinder.

Im selben Jahr beschlossen Maslow und seine Ehefrau nach Wisconsin umzuziehen und Maslow immatrikuliert sich an der Universität von Wisconsin.

1931 Maslow beendete sein Psychologiestudium mit einem Master Abschluss.

1934 Drei Jahre später promovierte er in Psychologie.

- 1935** Nach seiner Promotion führte Maslow Verhaltensstudien an Primaten durch und publizierte auch zu diesem Thema. Auch Edward Lee Thorndike, zu dieser Zeit Leiter der psychologischen Abteilung am Institut für Bildungsforschung der Columbia University in New York, forschte in diesem Bereich, so dass Maslow 1935 an die Columbia University wechselte. Dort veränderte sich sein Forschungsschwerpunkt hin zu menschlichem Sozialverhalten, Sexualität, Persönlichkeitseigenschaften und Motivation.
- ab 1937** Maslow wechselte erneut die Universität und begann am Brooklyn College zu lehren und zu forschen. In den folgenden 14 Jahren am Brooklyn College, entstanden einige seiner maßgeblichen Arbeiten. Hier unterhielt er auch Kontakte zu europäischen Intellektuellen, wie Adler, Fromm und Horney, die in die USA emigriert waren. Er begann sich zunehmend für die Humanistische Psychologie stark zu machen.
- ab 1951** Von 1951 bis 1969 übernahm Maslow den Vorsitz des Fachbereichs Psychologie an der Brandeis University in Waltham, Massachusetts.
- 1968** Maslow wurde zum Präsident der *American Psychological Association* ernannt. Im selben Jahr stellte er seine Lehrtätigkeit ein, da er schon seit einiger Zeit unter Herzproblemen litt.
- 1970** Seine letzten Jahre verbrachte Maslow mit seiner Familie in Kalifornien, bis er am 08. Juni an einem Herzinfarkt starb.